

**q53a**

Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Kolluvium über Terra fusca, Kolluvium über Parabraunerde sowie mittel tiefes bis tiefes, z. T. kalkhaltiges Kolluvium aus holozänen Abschwemmmassen über Fließerden

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	q-K03a	
<b>Flächenanteil</b>	75–90 %	
<b>Nutzung</b>	vorherrschend LN, untergeordnet Wald	
<b>Relief</b>	flache, meist breite Mulden, Karstwannen und Trockentäler auf der Albhochfläche	
<b>Bodentyp</b>	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden; ursprünglich Kolluvium über Terra fusca und Kolluvium über Terra fusca-Parabraunerde, über Parabraunerde oder über Braunerde; weniger häufig mittel tiefes bis tiefes, z. T. kalkhaltiges Kolluvium	
<b>Ausgangsmaterial</b>	meist geringmächtige holozäne Abschwemmmassen über Fließerden (Mittel- und Basislage), Rückstandston der Karbonatgesteinsverwitterung, Schwemmsediment, Karbonatgestein oder Gesteinsschutt	
<b>Bodenartenprofil</b>	Tu3–4;Ut4–Lu(Tu2),Gr–fX0–2(3)	3–>10 dm
	Tu3–T,Gr–fX0–3	5–>10 dm
	(Tu2–Ti–T;Sl3–Lt3,fX4–6;^k;^d)	
<b>Karbonatführung</b>	meist unterhalb 5–>10 dm u. Fl., vereinzelt ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	tief, stellenweise mäßig tief, Durchwurzelbarkeit nicht eingeschränkt	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	mittel sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	L3V, L4V, L5V, LT3V, LT4V, L3DV, L4DV, LIc2, LIc2, LIId2, LIId2, TIId2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

vereinzelt, im Muldenrandbereich, auf flachen Erhebungen und in Sattellagen, Braune Rendzina (q-R02, Kartiereinheit q14; q-R06, Kartiereinheit q15), Terra fusca (q-CF01, Kartiereinheit q40) und Terra fusca-Parabraunerde (q-L01, Kartiereinheit q35); unter Wald örtlich Parabraunerde (q-L02, Kartiereinheit q34) und Terra fusca-Braunerde

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (260–460 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (90–170 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (200–320 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.83	Wald: 3.17

### Verbreitung und Besonderheiten